



Anfragen zum Plenum zur Plenarsitzung am 03.07.2024 – Auszug aus Drucksache 19/2784 –

Frage Nummer 19

mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung

Abgeordnete
**Gabriele
Triebel**
(BÜNDNIS
90/DIE GRÜ-
NEN)

Ich frage die Staatsregierung, an wie vielen Schulen in Bayern wird ein regelmäßiger Klassenrat durchgeführt, wie viele Schulen in Bayern haben Schülerparlamente (keine Schulversammlungen!) (bitte beide Fragen aufgeschlüsselt nach Schularten beantworten) und wie hoch ist der Anteil an Lehrkräften, die Sozialkunde bzw. Politik und Gesellschaft fachfremd an Gymnasien und Realschulen unterrichten?

Antwort des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus

Zu den Fragen, an wie vielen Schulen in Bayern regelmäßig ein Klassenrat durchgeführt wird und wie viele Schulen in Bayern ein Schülerparlament eingerichtet haben, liegen dem Staatsministerium für Unterricht und Kultus (StMUK) keine Daten vor. Von einer entsprechenden Erhebung wird aufgrund des hohen Verwaltungsaufwandes für die Schulen derzeit abgesehen. Im Rahmen des bis Ende des Schuljahres 2023/2024 laufenden Schulversuchs „Schulparlamente und Schülerparlamente stärken“ (vgl. Beschluss des Landtags vom 07.11.2019, Drs. 18/4659, und Bekanntmachung des StMUK vom 21.04.2022, Az. VII.3-BS4340-6a.27685) mit bayernweit 25 Modellschulen aus allen weiterführenden Schularten werden Konzepte zur Einführung und Etablierung von Schul- und Schülerparlamenten erprobt. Die Ergebnisse des Schulversuchs dienen als Grundlage für die Entscheidung, ob und in welcher Form Schulparlamente und Schülerparlamente im Bayerischen Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) verankert bzw. welche rechtlichen Bestimmungen modifiziert bzw. ergänzt werden sollen.

Zur Frage nach dem Anteil an Lehrkräften, die Sozialkunde bzw. Politik und Gesellschaft fachfremd an Gymnasien und Realschulen unterrichten, wird auf die Beantwortung der Anfrage zum Plenum vom 18.06.2024 verwiesen (Drs. 19/2595).